

- Gegenstand:
(Subject) Austausch des Riegelhebels links 103-4123 und des Riegelhebels rechts 103-4124 in der Bremsklappensteuerung des Tragwerks.
- Betroffen:
(Effectivity) Segelflugzeug Muster TWIN ASTIR Werk-Nr. 3000 - 3040 (einschliesslich)
- Dringlichkeit:
(Accomplishment) Durchführung von Massnahme 1 und 2 vor dem nächsten Start.
- Vorgang:
(Reason) Anlass der technischen Mitteilung sind Beschädigungen an Riegelhebeln mit Erleichterungsloch bei den o. g. Flugzeugen. Es treten zunächst nur Risse an den Hebeln auf, die im fortgeschrittenem Stadium zum Bruch führen können, was einen einseitigen Ausfall der Bremsklappe bedeutet.
- Massnahmen:
(Instructions) Der Riegelhebel liegt im Tragwerk unmittelbar hinter dem Holm und ist 1,32 m von der Wurzelrippe entfernt. Er kann bei abmontiertem Flugzeug durch die Öffnung des Querruder-Anschlusshebels in der Wurzelrippe mit Hilfe einer Taschenlampe eingesehen werden.
- 1a. Vor dem nächsten Start ist an beiden Flügeln zu prüfen, ob vollwandige Hebel oder Hebel mit Erleichterungsloch eingebaut sind.
- 1b. Sind zwei vollwandige Hebel eingebaut, werden keine weiteren Massnahmen erforderlich.
- 2a. Ist ein Hebel mit Erleichterungsloch eingebaut, so ist dieser vor dem nächsten Start gegen einen neuen vollwandigen auszutauschen.
- Flügel links : Riegelhebel links 103-4123
Flügel rechts: Riegelhebel rechts 103-4124
- 2b. Dazu ist die Flügelschale auf der Flügelunterseite zu öffnen. Hinter dem Holm ist die Öffnung zum Austausch des Hebels und vor dem Holm die Öffnung zum Lösen der Lagerschraube anzubringen. Anschliessend ist die Schale nach den Regeln der GFK-Technik wieder zu schliessen.
- Im einzelnen ist die Reparaturanleitung mit zugehörigen Zeichnungen des Herstellers zu beachten. Diese Reparaturanleitung zur TM 103-5 ist verbindlich.
- 2c. Die ordnungsgemässe Durchführung der TM 103-5 ist im Bordbuch zu bescheinigen.

Material:
(Material)

- 1 Riegelhebel links 103-4123 kompl. mit Rohr
103 - 4123.03
- 1 Riegelhebel rechts 103-4124 kompl. mit Rohr
103 - 4123.03
- 10 Scheiben 6,4 LN 9025
- 6 Sechskantmuttern M 6 LN 9348
- 2 Sechskantschrauben M 6 x 78 DIN 931 - 8.8 verz.
- 4 Sechskantschrauben M 6 x 36 LN 9037
- 2 Hartschaumstücke (Conticell C 60) 240 x 200 mm
einseitig mit Glasgewebe, LN 8.4551.6
(Interglas 92 125) diagonalbelegt
- 2 Hartschaumstücke wie oben, jedoch 200x160 mm
- 2 Abzieher (Spreizdübel mit Schraube M5)
Bezug nur beim Hersteller
 - Glasgewebe LN 8.4548.6 (Interglas 92 110)
 - Glasgewebe LN 8.4551.6 (Interglas 92 125)
 - Harz Glycidäther 162 (BASF)
 - Härter Laromin C 260 (BASF)
 - Füllstoff Baumwollflocken (Typ FL 1 f)
 - PE-Schwabbelack, weiss, Nr. 03-69 066
 - UP-Härter Nr. 07 - 20510

Gewicht und Schwer-
punktlage:
(Weight and Balance)

Kein Einfluss

Hinweise:

Die Massnahme 4 ist vom Hersteller oder von einem
luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender
Berechtigung durchzuführen und im Bordbuch zu be-
scheinigen.

München, den 2.5.1979

gez.: i. A. Dipl. Ing. H. Wilser

LBA anerkannt

am: 4.5.1979

Handwritten signature

